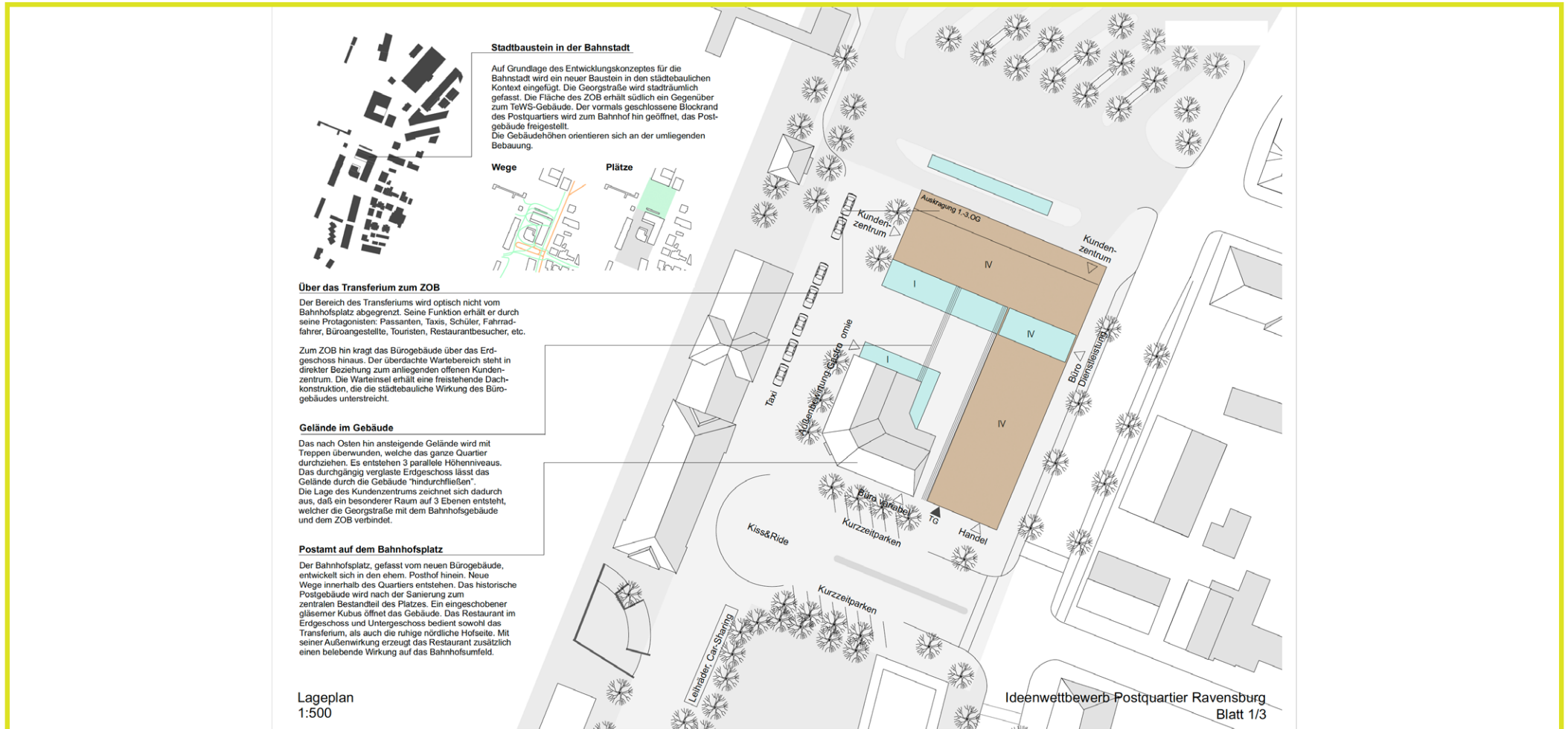
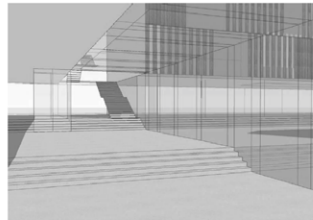




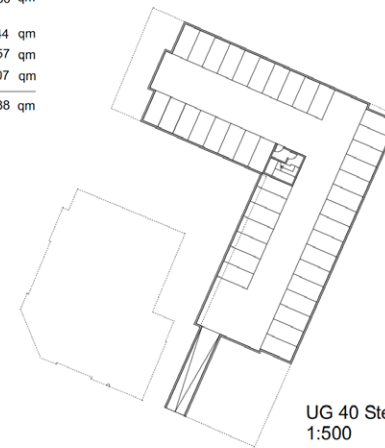
3.OG	Büro-/Dienstleistungsnutzung Nord	633		
	Büro-/Dienstleistungsnutzung Ost	683		
		1316 qm		
2.OG	Büro-/Dienstleistungsnutzung Nord	633		
	Büro-/Dienstleistungsnutzung Ost	683		
	Büronutzung variabel Postgebäude	322		
		1638 qm		
1.OG	Büro-/Dienstleistungsnutzung Nord	633		
	Büro-/Dienstleistungsnutzung Ost	683		
	Büronutzung variabel Postgebäude	322		
		1638 qm		
EG	Kundenzentrum	682		
	Handelsnutzung	557		
	Gastronomie Anbau	94		
	Gastronomie Postgebäude	418		
		1751 qm		
UG	Parkgarage 40 Stpl. (Mittelgarage <1000qm)			
	Gastronomie Postgebäude Keller	295		
		295 qm		
	BGF gesamt	6638 qm		

Büro-/Dienstleistungsnutzung mit Kundenbereichen gesamt	4630 qm
Büro-/Dienstleistungsnutzung variabel teilbar gesamt	644 qm
Handelsnutzung gesamt	557 qm
Gastronomie gesamt	807 qm
	6638 qm

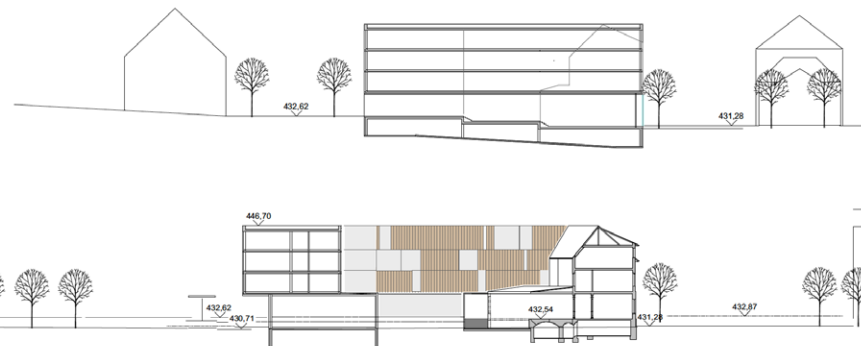
BGF gesamt 6638 qm



Kundenzentrum



UG 40 Stellplätze
1:500



Schemaschnitt
1:500

Ideenwettbewerb Postquartier Ravensburg
Blatt 2/3

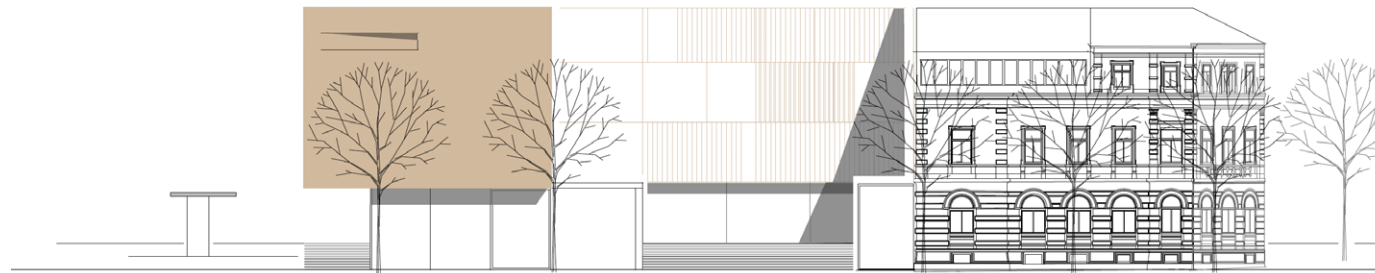


Leicht und schwer: Das Fassadenband

Das historische Postgebäude ist geprägt von seiner steinernen Fassadenstruktur, welche sich als Band um den Baukörper legt. Die reliefartigen Versätze und Dekorationen sind wertvolle Zeitzeugnisse, die es zu erhalten gilt. Es wird darauf respektvoll geantwortet: Mit einer vorgehängten leichten Holz-Glas-Fassadenkonstruktion.



Der steinerne Sockel am ehem. Postgebäude, findet sich im Neubau als bodengleiche Glasfassade. Eine massive Steinwand wird zu drehbaren Holz-Stebelementen. Der Gegensatz in der Materialität ist hier kein Widerspruch, sondern verstärkt die jeweiligen Qualitäten der unterschiedlichen Architektursprachen, es entsteht etwas Ganzes.



Ansicht West
1:200

Ideenwettbewerb Postquartier Ravensburg
Blatt 3/3